

Eine Nacht voll Tanzvergnügen

Stadtball des Werberings im Kulturzentrum Kantine war mit annähernd 300 Gästen ausverkauft



Gegen Mitternacht gratulierte Werberings-Vorsitzender Romuald Schmidpeter (links) den zehn Hauptgewinnern der Tombola. – Fotos: Buchberger

Töging. Die Mischung aus Tanzvergnügen, Show und Musical hat offensichtlich gefallen: Die Gäste des Stadtballs am Samstagabend im Saal des Kulturzentrums „Kantine“ zeigten sich jedenfalls vom neuen Ballkonzept des Töginger Werberings begeistert. Auch dessen Vorsitzenden Romuald Schmidpeter war die Freude über das gelungene Ereignis im rot-weiß dekorierten Tanzsaal den ganzen Abend abzulesen.

Der Ball (einmal mehr volles Haus) unter dem Motto „Das Phantom der Oper“ fügte sich nahtlos in die lange Reihe glamouröser Töginger Stadtbälle ein. Weiße Gesichtsmasken und rote Rosen als Tisch-Deko, sowie die bombastische Eingangsmelodie des Musicals zu einer Nebel-Laser-Show, hatten schon zu Ballbeginn

auf die dramatischen Ereignisse im Untergrund der Pariser Oper im 19. Jahrhundert eingestimmt. Gleich zwei Gesangsblöcke steuerten Rudi und Renate Stey von „Stey Produktionen“ mit den bekannten Titeln des Erfolgsmusicals von Andrew Lloyd Webber zum Gelingen des Abends bei. Nach den beiden etwa 15-minütigen grandios dargebotenen Gesangsauftritten durfte sich das Geschwisterpaar den begeistertsten Applaus der rund 300 Ballgäste, darunter MdB Stephan Mayer und die MdL Ingrid Heckner und Dr. Martin Huber, jeweils in Begleitung, abholen.

Eröffnet wurde der Ball freilich mit Tanz, traditionell mit einem Wiener Walzer. Schmidpeter führte zu „Wiener Blut“ Lebensgefährtin Susi Bachmaier in leuchtend-

rotem Abendkleid auf die Tanzfläche, Bürgermeister Dr. Tobias Windhorst seine Frau Stephanie. Tögings „First Lady“ hatte sich ebenfalls für ein Ballkleid in ähnlicher Farbe entschieden. Dann hieß es Tanzfläche frei und „Alles Walzer“: Im Nu schwebten einhundert Tanzpaare zu den Klängen der Show-Band „up to date“ im Dreivierteltakt über das Parkett. Die acht internationalen Musiker mit ihrer Sängerin zogen im Verlauf des Abends alle Register ihres Könnens: Vom Wiener Walzer, Foxtrott, über lateinamerikanische Standardtänze bis hin zu gängigen Rock- und Poptiteln reichte ihr Repertoire, instrumental wie gesanglich cool interpretiert.

Trotz der außergewöhnlichen Bühnenpräsenz der Band: Die echten Stars des Abends waren die



Schon von Beginn an war die Tanzfläche zu den Klängen der Show-Band „up to date“ gut gefüllt.

Damen, sie wurden bei Saal-Eintritt von Werberings-Vorstandsmitgliedern, wie schon die Jahre zuvor, standesgemäß mit einer roten Rose begrüßt. Auffallend: Trotz der Farbvielfalt an Kleidern war das „kleine Schwarze“ nach wie vor bei der Damenwelt tonangebend.

Neu war diesmal – neben der eleganten weißen Stuhlhussen im Ballsaal – ein Angebot an der Bar im Kantinen-Foyer: Während der Tanzpausen und ab Mitternacht unterhielten dort die fünf Vollblutmusiker von „Los Chicos“ die Barbesucher mit heißblütigem Gesang und mitreißender Gitarrenmusik.

Und auch die Spannung ist im Verlauf des Abends nicht zu kurz gekommen: Preise im Wert von mehr als 8000 Euro, darunter zehn

Hauptgewinne, warteten in der großen Tombola gegen Mitternacht auf ihre Gewinner. Den ersten Hauptpreis, eine Heizungs-Einzelraumregelung im Wert von 750 Euro, sahnte Conny Müller aus Waldkraiburg ab. Eine viertägige Berlinfahrt zum Bundestag für zwei Personen sicherte sich als zweiten Preis SPD-Stadträtin Marion Demberger, über den dritten Preis, einen Designer-Garderobenständer, freute sich Harald Blümlhuber aus Töging. Die weiteren Hauptgewinne: Den vierten Preis, ein Musiksystem, gewann Ludwig Singhartinger aus Mühldorf. Je einen Gartengutschein im Wert von je 250

Euro als fünften und sechsten Preis holten sich Bianca te Winkel aus Mühldorf und Andrea Brandl aus Niederbergkirchen ab. Franz Stey aus Frontenhausen hatte das Los für einen Energie-Gutschein im Wert von ebenfalls 250 Euro als siebten Preis in Händen. Die Preise acht und neun, je eine Fahrt zum Bayerischen Landtag, sicherten sich die Töginger Erika Huber und Tobias Eberherr. Über den letzten Hauptpreis, einen Golfkurs in Pleiskirchen, freute sich Tögings Grundschul-Rektor Ludwig Wimmer.



Vorstandsmitglied Martin Kern war einer der „Rosenkavalier“: Die „Königin der Blumen“ gab es für jede Dame beim Eintritt.



Renate und Rudi Stey setzten mit ihren Stimmen das Erfolgsmusical „Das Phantom der Oper“ brillant in Szene

– mbu